

„Nach einem kurzen Überblick über Schmerzstörungen, vorrangig anhaltende somatoforme Schmerzstörungen und chronische Schmerzstörungen mit somatischen und psychischen Faktoren, werden als Bausteine der multimodalen Schmerztherapie konkrete Interventionstechniken wie Einzel- und Gruppenhypnose sowie ergänzend die Klopftechnik (EFT), EMDR, Entspannungstechniken und Achtsamkeitstraining dargestellt und in den beiden Workshops geübt.“